

Mit der neuen Vereinsfahne in die Zukunft

Die Höhepunkte der 36. Vollversammlung des Stadtturnvereins Wil waren die feierliche Weihung der neuen Vereinsfahne, die Wahl von Ralph Wüthrich ins Co-Präsidium sowie die Ernennung von Hans Mehr zum Ehrenmitglied.

Tolle sportliche Leistungen

Der alten Vereinsfahne des STV Wil sah man an, dass sie so manches miterlebt hatte. Bereits seit mehreren Jahren wurden deshalb Rückstellungen für die Anschaffung einer neuen Fahne gemacht. An der Vollversammlung 2018 war es dann so weit und die neue Vereinsfahne konnte präsentiert werden – nicht zuletzt auch dank der grosszügigen finanziellen Unterstützung einiger Ehrenmitglieder. Mit einer feierlich gestalteten Zeremonie wurde die neue Fahne eingeweiht. Im Anschluss daran durften zahlreiche Kinder und Jugendliche für ihre sportlichen Erfolge im vergangenen Vereinsjahr geehrt werden. Auch die Aktiven, insbesondere diverse Volleyballmannschaften, konnten überzeugen: Die Herren 1 schafften den Ligerhalt in der 1. Liga, die Damen 1 konnten sogar den Aufstieg in die 2. Liga realisieren und auch die Damen 2 schafften von der 5. in die 4. Liga. Auch das Vereinsjahr 2018 verspricht wieder verschiedene abwechslungsreiche Anlässe. So stehen beispielsweise die Teilnahme am Turnfest in Solothurn oder die Wiler Jugend Games auf dem Jahresprogramm. Im Herbst 2018 steht die zweite Rezertifizierung des Labels Sport-verein-t an. Das Sport-verein-t Team wird sich, nebst der Organisation von verschiedenen Anlässen, auch dieser Aufgabe annehmen.

Führung durch Co-Präsidium hat sich bewährt

Urs Brühwiler gab bereits vor einem Jahr bekannt, auf die Vollversammlung 2018 als Co-Präsident zurückzutreten. Während 17 Jahren engagierte er sich im Vorstand, sechs davon als Co-Präsident des STV Wil. Mit einem grossen Applaus wurde seine Arbeit verdankt. Als neuer Co-Präsident neben Christian Geser stellt sich Ralph Wüthrich, bisher Aktuar, zur Verfügung. Das Amt der JUKO-Verantwortlichen übernimmt nach einem zweijährigen Unterbruch wieder Doris Nussberger. Da Beatrice Brunschwiler neu Co-Präsidentin der Frauenriege ist, gab sie ihr Amt als Beisitzerin im Gesamtvorstand ab. Leider konnten an der Vollversammlung 2018 nicht alle offenen Positionen besetzt werden. Umso erfreulicher war es, dass sich Mike Andermatt spontan bereit erklärte, die Aufgabe des Webmasters zu übernehmen. Seit einigen Jahren wird an jeder Vollversammlung eine Gemeinninn-Förderin ernannt. In diesem Jahr wurde diese Ehre Marlène Kolp zu teil, die seit über 30 Jahren Mitglied des Stadtturnvereins Wil ist, sich viele Jahre im Vorstand betätigte und als Drahtzieherin der Erlangung des Sport-verein-t-Labels bezeichnet werden kann. Zum Ehrenmitglied ernannt wurde Hans Mehr, welcher in den vergangenen Jahren engagiert und umsichtig die Männerriege präsiidierte.

Engere Kooperation mit dem RLZO

Die Zusammenarbeit mit dem Regionalen Leistungszentrum Ostschweiz soll in Zukunft intensiviert werden. Die Vollversammlung genehmigte einen Betrag für die Nachwuchsförderung im Turnsport. Das Projekt ist vorerst befristet auf ein Jahr. Zugestimmt wurde auch den ersten Ergebnissen des

Projekts Strategie 2020, sodass die Neuorganisation des Stadtturnvereins Wil weiter vorangetrieben werden kann. Schliesslich konnte das neue Krisenmanagement präsentiert werden, welches nebst einem Krisenkonzept auch eine STV Wil Helpline für den Notfall beinhaltet. Die dadurch entstehenden, jährlich wiederkehrenden Kosten wurden von der Vollversammlung ebenfalls gutgeheissen.

Susanne Wahrenberger

Bild: Simon Lumpert präsentiert die neue Vereinsfahne des STV Wil